

Bildungs- und Studienkompass
für den Rhein-Kreis Neuss



Impressum:

Rhein-Kreis Neuss · Der Landrat
Amt für Schulen und Kultur
Oberstraße 91 · 41460 Neuss

Interviewtexte und Bilder:

KüppersKommunikation

Layout:

Eilert Schildt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

www.rhein-kreis-neuss.de



[www.facebook.com/
rheinkreisneuss](http://www.facebook.com/rheinkreisneuss)



[www.twitter.com/
rheinkreisneuss](http://www.twitter.com/rheinkreisneuss)

Fotos: Thinkstock, Rhein-Kreis Neuss
62/2016



Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

Kreisschuldezernent Tillmann Lonnes

Du hast hohe Ansprüche an deinen späteren Beruf, denn du möchtest einen Job, der genauso individuell ist wie du selbst. Und natürlich möchtest du eine gute Ausbildung, die zukunftsorientiert und angemessen entlohnt wird.

Zwölf junge Auszubildende verraten dir, warum gerade eine duale Ausbildung – in Betrieb und Schule – genau richtig für dich ist.

Die Lernerfahrungen aus der beruflichen Praxis bieten oft bessere Berufsperspektiven als rein akademische Bildungswege. Und im Anschluss an deine duale Ausbildung stehen dir viele Türen und Karrierechancen offen.

Erschließe dir neue Möglichkeiten und starte durch!

Bildungs- und Studienkompass für den Rhein-Kreis Neuss

Bildungskompass Berufliche Bildung S. 5

Auszubildende berichten über ihre Erfahrungen
mit der dualen Ausbildung – in Betrieb und Schule . . . S. 6

Wegweiser durch die Berufskollegs und
Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis NeussS. 18

Studienangebote in NRWS. 24

Anhang:

KontaktlisteS. 28

Bildungskompass Berufliche Bildung

Berufliche Bildung bietet viele Möglichkeiten, vor allem die Berufsausbildung in einem Betrieb oder die vollzeitschulische Ausbildung an einem Berufskolleg.

Betriebliche Ausbildung

Wer sich für eine betriebliche Ausbildung interessiert, kann in Deutschland zwischen mehr als 300 Ausbildungsberufen wählen. Zehn Berufe werden auf den folgenden Seiten vorgestellt. Informationen über alle Ausbildungsberufe findet man im Internet, z. B. auf den Seiten www.berufenet.arbeitsagentur.de oder www.ausbildung.de.

Beratung über eine betriebliche Ausbildung im Rhein-Kreis Neuss erhält man bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, bei der IHK Mittlerer Niederrhein, bei der Kreishandwerkerschaft Niederrhein und bei den Kammern der freien Berufe. Die Adressen sind im Anhang aufgeführt. Hier erfährt man auch, wo es noch unbesetzte Ausbildungsstellen gibt.

Wer schon eine betriebliche Ausbildungsstelle gefunden hat, besucht neben der Ausbildung im Betrieb die Berufsschule. Die Auszubildenden werden vom Ausbildungsbetrieb an einem Berufskolleg angemeldet.

Zu den betrieblichen Ausbildungen in Industrie, Handel und Handwerk sind die Gesundheitsberufe eine interessante Alternative. Für diese Berufe gibt es eigene Ausbildungssysteme. Der „Wegweiser durch die Gesundheitsberufe“ in dieser Broschüre verschafft einen Überblick über die Angebote im Rhein-Kreis Neuss.

Vollzeitbildungsgänge am Berufskolleg

Die Vollzeitbildungsgänge der Berufskollegs sind geeignet für junge Leute, die

- einen Schulabschluss nachholen oder verbessern möchten
- sich in einem Berufsfeld orientieren oder qualifizieren wollen
- noch keine betriebliche Ausbildungsstelle gefunden haben.

Anmeldungen zu den Vollzeitbildungsgängen nehmen die Berufskollegs im Februar eines Jahres entgegen (jeweils nach den Halbjahreszeugnissen).

Die Berufskollegs informieren telefonisch oder auf ihren Internetseiten darüber, an welchen Tagen und zu welchen Uhrzeiten die Anmeldungen möglich sind und welche Unterlagen mitzubringen sind.

Eine Übersicht über die Vollzeitbildungsgänge der Berufskollegs des Rhein-Kreises Neuss bietet der „Wegweiser durch die Berufskollegs“ in dieser Broschüre. Die Kontaktadressen der Berufskollegs des Rhein-Kreises Neuss stehen im Anhang.

Berufliche Bildung oder Studium? Berufliche Bildung und Studium!

Die berufliche Bildung kann eine attraktive Alternative zum Studium sein, die sich auch finanziell lohnt. Was viele nicht wissen: Man kann auch erst eine Berufsausbildung absolvieren und anschließend studieren oder Berufsausbildung und Studium miteinander verbinden. Viele Unternehmen bieten gemeinsam mit Hochschulen solche dualen Studiengänge an.

Wer sich über die Studiengänge informieren möchte, die in Nordrhein-Westfalen angeboten werden, findet in dieser Broschüre eine Liste aller Hochschulen in diesem Land.

Übrigens: Wer während des Studiums erkennt, dass ein Studium nicht die richtige Wahl gewesen ist, kann sich bei der Agentur für Arbeit, bei der IHK Mittlerer Niederrhein oder bei der Kreishandwerkerschaft Niederrhein beraten lassen, welche Chancen die berufliche Bildung bietet. Vorwissen aus dem Studium kann auch bei einer Berufsausbildung helfen!



Miss Flexibel

„Das Prinzip Verantwortung“ bestimmt das Leben von Carmen Lorenza Martinez Burgos, beruflich wie privat. Als angehende Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistungen steht sie bei Offergeld-Logistik im Dormagener Gewerbegebiet St. Peter "ihren Mann". "Für diesen Beruf ist man geboren. Man muss Stress aushalten und Sprachkenntnisse mitbringen", sagt die 24-Jährige.

Nicht selten, dass vier bis fünf Brummis binnen einer Stunde anrollen. "Die Fahrer kommen aus aller Welt - da ist Vielsprachigkeit gefragt", sagt Carmen Lorenza, die

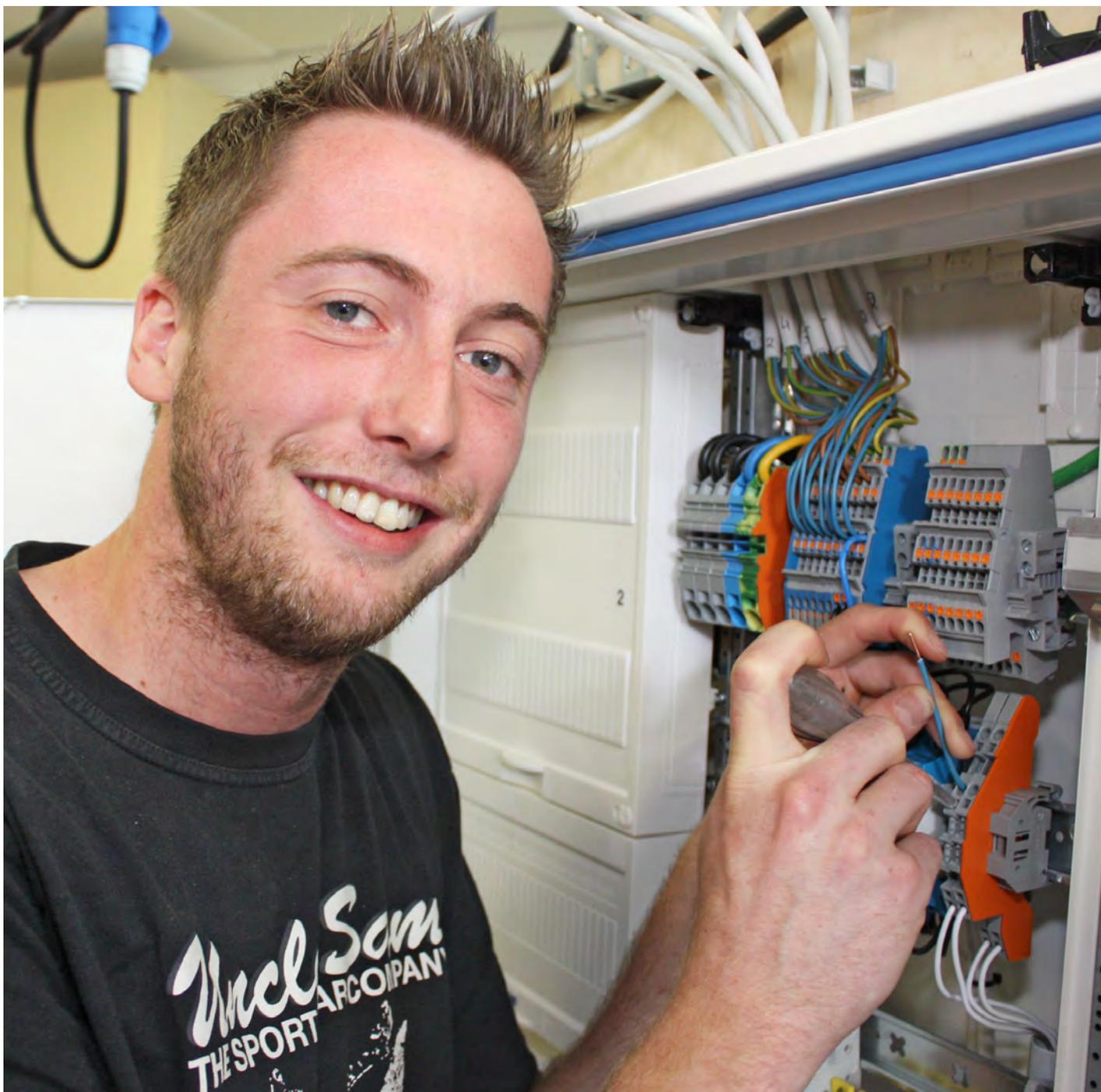
mehr als die Hälfte ihres Lebens in der Dominikanischen Republik gelebt hat. Warenannahme, Leergutausgang, Abfertigung, Bereitstellung der Ware, Bestandskontrolle - all das geschieht im Sauseschritt zwischen Büro, Lager, Hof. Und mit einem Lächeln auf den Lippen. Privat: Carmen Lorenza Martinez Burgos hat zwei Töchter, vier und sechs Jahre alt. "Ihnen möchte ich etwas bieten. Deshalb setze ich auf eine solide Ausbildung."

Das Fundament in der Theorie bekommt die Neusserin am BBZ-Dormagen. Ihr Hauptfach ist Speditionsbetriebslehre. "Diese Schule bereitet vielseitig auf den Beruf vor." Zumal das BBZ Zusatzprüfungen

ermöglicht, etwa Geschäftskorrespondenz auf Englisch. Das Vertrauen ins BBZ ist so groß, dass Carmen Lorenza hier später in Abendkursen ihren Betriebswirt bauen will. Sie ist zuversichtlich, das zu schaffen: "Ich bin flexibel, lernfähig, zuverlässig und denke positiv."

Kaufmann/Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistungen

Berufskolleg:	BBZ Dormagen
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Voraussetzung:	Fachoberschulreife
Ausbildungsvergütung:	712 – 844 €



Der Stromprüfer

"Wissen hat noch nie weh getan." Mit dieser Philosophie absolviert Kai Bolle seine zweite Ausbildung. Nach dreieinhalb Jahren als Kfz-Mechatroniker, in denen der Kaarster am BBZ Grevenbroich das theoretische Rüstzeug mitnahm, ist der 25-Jährige auf der Zielgeraden als Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik.

Kai Bolle ist regelmäßig im BBZ Neuss-Hammfeld, Berufskolleg für Technik und Informatik. Dort ist er in den einwöchigen „Überbetrieblichen Lehrgängen“ (ÜBL) in seinem Element. Am Berufskolleg ist er wegen seiner Wissbegierde und

aufgeschlossenen Art bei den Ausbildungs-Meistern beliebt. „Ich bin fröhlich, manchmal etwas verrückt.“ Betrieblich ist er bei Zülw Elektronik in Neuss zuhause.

Kai Bolle ist Handwerker durch und durch: „Büroarbeit wäre nichts für mich. Ich bin eher der Praktiker.“ Ein technischer Beruf ist sein Lebensziel. Die Berufsschule bietet ihm die Grundlage, jeden Handgriff am Schaltkasten mit Sinn und Verstand anzusetzen. Dort lernt er viel über Schaltungen und wird fit im Rechnen fürs Handwerk.

Ob Kai Bolle den Meister macht, steht noch nicht fest. Sein Motiv für eine weitere Ausbildung nach der ersten Lehre und drei Gesellenjah-

ren: "Ich will in die Industrie wechseln oder ins Ausland gehen." Für dieses Ziel drückt er gerne die Schulbank." Und es gibt noch einen ganz persönlichen Grund: "Als Elektroniker kann ich mein Auto, mein Motorrad Yamaha Enduro und meine Wohnung selbst tunen - das törnt an."

Elektroniker/in, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Berufskolleg:	BBZ Neuss-Hammfeld
Ausbildungsdauer:	3,5 Jahre
Voraussetzung:	Fachoberschulreife
Ausbildungsvergütung:	590 – 777 €



Die Powerfrau

„Verkaufen macht mir Spaß.“ Für Melanie Overlack ist ein Traum in Erfüllung gegangen, als sie Mitte 2015 auf dem Stautenhof ihre kaufmännische Lehre beginnen konnte. In dem Biobauernhof in ihrem Heimatdorf Willich-Anrath hat die 22-Jährige bereits seit 2010 gejobbt.

Nach Abitur und einigen Schnupperstationen an der Uni und bei der Sparkasse ist Melanie Overlack nun angehende Kauffrau im Einzelhandel. Das Stautenhof-Team weiß ihre Qualitäten zu schätzen und einzusetzen – der Begriff „Powerpaket“ fällt nicht selten, wenn die Handballerin im Nu zig Handgriffe

erledigt: Kassieren, Warenannahme, Verräumen, Warenprüfung, Kundenkontakt und, und, und. Das Ganze geschieht bei Melanie mit Wucht und immer freundlich.

Als Powerpaket und Teamplayerin gilt Melanie Overlack auch im BBZ Neuss-Weingartstraße. In der Schnellläuferklasse, kurz S-Klasse, startet sie durch. „Ich komme gut klar. Der Stoff ist kein Problem für mich.“ Ihre Kernfächer sind Verkaufskunde, Rechnungswesen und warenbezogene Prozesse. Schon jetzt, am Ende des ersten von zwei Lehrjahren, ist sie entschlossen, als Zusatzqualifikation in Neuss auch den Handelsassistenten zu absolvieren. Wegen ihrer guten Erfahrung-

gen am Neusser BBZ, insbesondere mit den aufgeschlossenen Lehrern, sagt Melanie Overlack: „Ich strebe über das Fundament Stautenhof den Betriebswirt an und würde das Berufsbegleitende gerne weiterhin über das BBZ Neuss-Weingartstraße machen.“ Eine junge Frau, die weiß, was sie will und wo sie hingehört.

Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel

Berufskolleg: BBZ Neuss-Weingartstraße
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzung: Fachoberschulreife
 Ausbildungsvergütung: 733 – 934 €



Der Chemie-Verkäufer

Die Chemie muss stimmen. Das gilt bei Riccardo La Delfa privat und beruflich. Dem jungen Mann mit italienischen Wurzeln geht die Familie über alles. Als angehender Chemielaborant bei Currenta in Dormagen bringt er im Erlenmeyerkolben Stoffe zusammen, die sich vertragen.

Nach dem Abitur in Dormagen und einem Jahr Überbrückung, in dem er das Restaurant des älteren Bruders kellnernd angeschoben hat, ist der fußballbegeisterte Linksverteidiger im ChemPark in seinem Element. „Man kann wirklich etwas mit seinen Händen machen.“ Deshalb

hat er die Lehre einem Studium vorgezogen.

Auch am BBZ Dormagen stimmt die Mixtur – die Lehrkräfte mögen die verbindliche Art des 21-Jährigen; der wiederum schätzt den großen Praxisbezug im BBZ: „Hier werden sehr fundierte Grundkenntnisse aus der industriellen Realität vermittelt.“ Die Ansprache der Lehrkräfte kommt bei ihm ungefiltert an. Beeindruckt ist Riccardo La Delfa von der modernen Ausstattung der Berufsschule. „In fast jedem Raum steht ein Smartboard.“ Obwohl, das gibt er zu, er eher der Typ ist, der mit Kreide an die Tafel geht.

So oder so, die Chemie stimmt. So dass Riccardo La Delfa guter Dinge

ist, nach der Ausbildung in Abendkursen ein BWL-Studium dranzuhängen, um schließlich im Bayer-Vertrieb die perfekte Lösung für sich zu mischen. „Ich bin ein Typ, der verkaufen will.“ Dieses Kaliber sitzt in Köln-Deutz im Lanxess Tower. Genau da will Riccardo hin, „in schätzungsweise zehn Jahren“.

Chemielaborant/in

Berufskolleg:	BBZ Dormagen
Ausbildungsdauer:	3,5 Jahre
Voraussetzung:	Fachhochschulreife oder Abitur
Ausbildungsvergütung:	876 – 1.095 €



Die Helferin

Kimberley Willms hat eine soziale Ader. Das ist der 22-Jährigen nicht erst bewusst, seitdem sie den Patienten beim Neusser Urologen Blut abnimmt. Die Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten, kurz MFA, bereitet der Neusserin Freude. Die Befunde fürs Labor fertigmachen, dem Arzt unter die Arme greifen, Patienten betreuen: „Darin gehe ich auf.“

Kimberley Willms ist jetzt im dritten Lehrjahr. Die junge Frau mit griechischen Wurzeln und einem Herz für heiße Öfen – sie fährt bei schönem Wetter den Softchopper Honda CB650C - weiß, dass sie von

ihrem Arbeitgeber übernommen wird. Nach Fachabitur mit sozialem Schwerpunkt und Freiwilligem Sozialen Jahr bei den Neusser Johannitern ist das ein geradliniger Berufsweg.

Hierzu gehört auch die theoretische Ausbildung am BBZ Neuss-Weingartstraße. "Das ist eine klasse Schule, die Lehrer fördern uns super", befindet Kimberley Willms. Nicht selbstverständlich: Jeder Raum ist mit PC und Beamer ausgestattet. Zweimal in der Woche ist sie am BBZ des Rhein-Kreises Neuss. Angenehm findet sie auch das soziale Miteinander im festen Klassenverband. Man kennt sich, fühlt sich wohl, die Leistungsbereitschaft ist entsprechend

groß. Am BBZ nimmt sie auch das umfassende Weiterbildungsangebot in Anspruch. Darüber hinaus absolviert die angehende Arzthelferin eine Zusatzausbildung zur ambulanten Operations-Assistentin. "Ich bin froh, in diesem Beruf der MFA gelandet zu sein, weil er auch viele Weiterbildungsmöglichkeiten bietet", sagt Kimberley.

Medizinische/r Fachangestellte/r

Berufskolleg: BBZ Neuss-Weingartstraße
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzung: Fachoberschulreife
 Ausbildungsvergütung: 700 – 790 €



Der Strategie

„Game of Thrones“ hat es Lukas Bier angetan. Der berufliche Thron des 21-Jährigen befindet sich seit einigen Monaten vor dem PC. Als Fachinformatiker Anwendungsentwicklung hat der Gelderner sein Königreich in der IT-Branche entdeckt. Nach zwei Jahren Studium der Elektrotechnik an der Uni Duisburg-Essen gefällt es Lukas Bier im Unternehmen Image Arts (Meerbusch) so gut, dass er dort gerne im Anschluss als Software-Entwickler weiterarbeiten würde.

Und auch die schulischen Anforderungen der dualen Ausbildung am BBZ Neuss-Hammfeld sind für den Trampolinspringer kein Problem:

„Durch die vier Semester E-Technik habe ich im Fach ‚Informationstechnische Systeme‘ Vorteile.“ Aber auch im Hauptfach Anwendungsentwicklung ist er schnell angekommen. Die Noten können sich sehen lassen, im BBZ holt sich der junge Mann viel Selbstbewusstsein.

Sich beruflich in der Welt der Informatik zu orientieren, war ein Tipp der Mutter, die Lukas kaum von Computerspielen wie „Civilization V“ loslassen konnte. Ihn fesselt alles, was sein strategisches Geschick fordert und seine Fantasie beflügelt. Hier wälzt er auch gerne die Bücher von Harry Potter oder Eragon bzw. schaut sich die Filme an. Jetzt entwickelt Lukas Bier intelli-

gente Programme, zum Beispiel ein Email-Monitoring-System für einen Automobilhersteller. Wegen der Bahnreise aus Geldern nach Meerbusch bzw. Neuss nimmt Lukas sogar einen langen Arbeitstag in Kauf. Dafür entspannt er sich dann zu Hause bei einer Folge von „Game of Thrones“

Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung

Berufskolleg:	BBZ Neuss-Hammfeld
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Voraussetzung:	Fachoberschulreife
Ausbildungsvergütung:	866 – 1.012 €



Blonde Beckham

Für Laura Dietz ist die Ausbildung ein haariges Vergnügen. Seit Ende 2015 arbeitet die 20-Jährige bei Denise Pütz Haardesign in Neuss. Parallel besucht sie das BBZ-Grevenbroich. "Ich habe immer schon gerne frisiert und Denise Pütz bereits als Schülerpraktikantin kennen gelernt", sagt die Abiturientin.

Im Salon kümmert sich Laura Dietz nicht nur ums Haar, sondern ist auch kosmetisch unterwegs. Anlassbezogenes Make-up, Augenbrauen und Wimpern färben, zupfen - alles kein Problem für die angehende Friseurin. Gut gefällt ihr der Teamgedanke und das Kommunika-

tive in ihrem Beruf. Als Fußballerin, Messdienerleiterin und Babysitterin bringt Laura hierfür das Rüstzeug mit.

Am BBZ stehen Fächer wie Pflege und Gestaltung, Farb- und Formveränderung, Salon- und Kundenmanagement auf dem Stundenplan. Hinzu kommen Deutsch, Mathe, Wirtschaftslehre und Religion. Religion? "Da besprechen wir, wie wir beispielsweise mit einer Muslima umgehen, die mit Kopftuch in den Salon kommt", berichtet Laura. Die Schule macht ihr Spaß.

Laura Dietz, die in Düsseldorf aufgewachsen ist, beschreibt sich als hilfsbereit, liebevoll und zielstrebig: Ein Vorbild hat sie nicht, sagt

aber: „Victoria Beckham bewundere ich wegen ihres Mutes zur Wandelbarkeit – nicht nur bei den Frisuren.“ Zur Zielstrebigkeit passt, dass Laura nach der Ausbildung die Famous Face Academy in Frankfurt zum Make-up-Artist absolvieren will und auch den Friseurmeister im Visier hat.

Friseurin/Friseur

Berufskolleg:	BBZ Grevenbroich
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Voraussetzung:	Hauptschulabschluss
Ausbildungsvergütung:	394 – 596 €



Der Herr der Zange

Wenn Alexander Hallmann auf der Baustelle den Leitungsplan studiert, schießt ihm schon mal Nietzsches Antichrist oder Ovids Metrik durch den Kopf. Was den 25-Jährigen aber nicht davon abhält, präzise auf die Wünsche und Ideen von Bauherren, Architekten oder Handwerkerkollegen einzugehen und alles passgenau zu verarbeiten.

Als angehender Mechaniker für Sanitär, Heizungs- und Klimaanlage kniet sich der Düsseldorfer in jede Herausforderung rein. "Ich will an alles ran, weil ich mit JKP Gebäudetechnik aus Grevenbroich in einem kleinen Betrieb arbeite und

einfach flexibel sein muss." Auf Baustellen ist er viel unterwegs, dort kann er seine Talente – handwerklich wie intellektuell - entfalten: „Es gefällt mir, in größeren Dimensionen zu arbeiten. Mein Vater hat auch schon gerne Häuser gebaut.“

Den gleichen Ehrgeiz hat der ehemalige Student der Geowissenschaften, Geschichte und Philosophie am BBZ Neuss-Hammfeld. Der Wechsel vom Uni-Füller zum Azubi-Kuli ist ihm leicht gefallen. Am Berufskolleg spornt Alexander Hallmann besonders die neue jüngere Generation der Lehrer an: "Da herrscht eine andere Denke, es ist wenig Routine im Spiel, der Austausch ist fruchtbar." Den Meister

der Anlagentechnik hat Alexander Hallmann im Anschluss an Lehre und Gesellenjahr fest im Blick. Im Anschluss will der muskulöse Kletterspezialist sein berufliches Seil in der Industrie spannen.

Anlagenmechaniker/in Sanitär-Heizung-Klimatechnik

Berufskolleg:	BBZ Neuss-Hammfeld
Ausbildungsdauer:	3,5 Jahre
Voraussetzung:	Hauptschulabschluss
Ausbildungsvergütung:	610 - 755 €



Feines Näschen

Natürlich Köchin: Mit ihrer Naturverbundenheit kann sich Barbara Hortmanns keinen anderen Beruf für sich vorstellen. Die Abiturientin ist im Liedberger Landgasthaus im zweiten Lehrjahr. In der großen Küche an der Schulter von Peter Schmitt, im angegliederten Kräuter- und Gemüsegarten sowie im behaglichen Ambiente des Gasthauses genießt sie jeden Tag ihrer Ausbildung.

"Ich hatte als Kind schon eine Spielküche. Beim Schüleraustausch in den USA habe ich mir häufig die guten Kochsendungen in den Vereinigten Staaten angesehen", sagt

die Grevenbroicherin. Ein Vorbild à la Bocuse hat sie allerdings nicht: "Ich mache wenig nach Rezept, lasse mich lieber von allen Seiten inspirieren." Als Rheinländerin, stets gut gelaunt, hat die 21-Jährige eine Leibspeise: Sauerbraten mit Griesnudeln. Der Unterricht am BBZ-Grevenbroich ist für Barbara Hortmanns die perfekte Ergänzung zum Einsatz in der Küche. Wie gelingt eine gute Jus? Warum muss ich das Gemüse anrösten? Warum ist Hygiene am Herd so wichtig?

Am BBZ geht es nicht nur um die Grundlagen des Kochens, sondern auch um Arbeitsrecht, Kalkulationen, Produktanalyse usw. "Ich interessiere mich besonders für die

Nachhaltigkeit von Lebensmitteln, will das Produkt selbst verbessern", sagt Barbara Hortmanns. Deshalb will sie im Anschluss an die Lehre in den Niederlanden ein entsprechendes Studium absolvieren. Na dann: Eet smakelijk!

Koch/Köchin

Berufskolleg:	BBZ Grevenbroich
Ausbildungsdauer:	3 Jahre
Voraussetzung:	Hauptschulabschluss
Ausbildungsvergütung:	712 – 844 €



Der Dreher

Drehen, fräsen, feilen – auf diese drei Verben lässt sich die Berufstätigkeit von Max Strauch auf den Punkt bringen. Der 21-Jährige ist angehender Industriemechaniker und macht beim Bayer-Dienstleister Currenta in Dormagen seine Ausbildung. „Ich komme aus einer Handwerkerfamilie und arbeite gerne mit meinen Händen“, sagt der Azubi, der aus Dormagen-Ückerath stammt und dort verwurzelt ist.

Bereits als Schüler-Praktikant bei Bayer hat Max Strauch gespürt, dass die Ausbildungswerkstatt seinen Neigungen entspricht. „Ich habe eine Lokomotive gebaut, das hat

Spaß gemacht.“ Heute schneidet er Gewinde, nimmt Pumpen auseinander und wartet sie, wechselt Rohre oder Hähne. Vor allem stellt er Stahlhalter für Rohrbefestigungen her. Zu Hause schraubt er gerne an seinem Motorrad KTM weiter.

Der theoretische Teil der dualen Ausbildung im BBZ-Dormagen ist für ihn eine optimale Ergänzung zur Bayer-Werkbank. Werkstoffe erkunden, Drehmomente ausrechnen, Prozesse in der Fertigung oder Instandhaltung analysieren – das sind wichtige Grundlagen für seine praktische Arbeit. „Die Lehrer sind motiviert“, sagt Max Strauch. Im BBZ am Dormagener Bahnhof gibt es eine eigene Currenta-Klasse für

Industriemechaniker mit zwei Dutzend Schülern – alles Männer.

Bei Bayer und als Industriemechaniker sieht er seine Zukunft. „Hier möchte ich den Meister machen, mich fortbilden und weiterentwickeln.“ Man könnte auch sagen: Max Strauch ist einer, der das richtige Drehmoment für sich erwircht hat.

Industriemechaniker/in

Berufskolleg:	BBZ Dormagen
Ausbildungsdauer:	3,5 Jahre
Voraussetzung:	Fachoberschulreife
Ausbildungsvergütung:	914 – 1.100 €



Der Zehnkämpfer

Die Ausbildung zum Physiotherapeuten ist Ituah Enahoro im wahrsten Sinne auf den Leib geschrieben. Der 1,94 Meter große Modellathlet lebt den Beruf mit seiner ganzen Erscheinung. „Ich habe diese dreijährige Ausbildung begonnen, weil ich verstehen will, warum es zu Verletzungen kommt.“ Der 18-Jährige ist in der Nähe von Antwerpen geboren und hat bereits auf Teneriffa, in Berlin, in der Karibik und in den Niederlanden gelebt. Als Zehnkämpfer, der zum Olympia-Stützpunkt Rheinland gehört, muss jeder Muskel, jede Faszie, jede Faser seines Körpers funktionieren. Der erste Schritt in die Selbst-

ständigkeit verlief vom niederländischen Apeldoorn, wo seine Mutter lebt, ins Sportinternat Knechtsteden. In der Medicoreha-Akademie in Neuss hat Ituah die Ausbildung begonnen. Jetzt, im dritten Semester, absolviert der junge Mann im Kreiskrankenhaus Dormagen das erste von zwei halbjährlichen Praktika. Hauptsächlich hilft er älteren Patienten mit Hüftprothese, wieder mobil zu werden. „Es ist schon eine Umstellung gewesen, mit echten Patienten zu arbeiten.“ Das Praktikum ist breit angelegt – Chirurgie steht ebenso auf dem Plan wie Gynäkologie. Vom 15-köpfigen Physio-Team nehmen Ituah und zwei weitere Physio-Schüler eine Menge

mit. Im Anschluss an die Ausbildung will der Weitspringer zum nächsten Karrieresprung ansetzen: „Fort- und Weiterbildung stehen auf dem Programm, zum Beispiel in manueller Therapie.“ Eine Tätigkeit in einer Reha-Abteilung kann Ituah sich ebenso vorstellen wie ein Studium in Köln zum Sport-Physio: „Man ist nie fertig mit lernen.“

Physiotherapeut/in

Ausbildungsstätte: Medicoreha Welsink Akademie, Neuss

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Voraussetzung: Fachoberschulreife

Schulgeld: 475 – 525 €

(Es wird keine Ausbildungsvergütung gezahlt. Das Schulgeld muss vom Auszubildenden gezahlt werden.)



Die Pflegerin

„Ich gehe die Arbeit mit positiven Gedanken an und will den Patienten ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich machen.“ Die 29-Jährige macht eine Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin und leistet im St. Elisabeth Krankenhaus Grevenbroich ihren praktischen Teil. In den Fachbereichen Innere, Chirurgie und Geriatrie sind Körperpflege, Essen anreichen, Injektionen durchführen, bei der Wundversorgung assistieren und Medikamente stellen ihre Hauptaufgaben. „Ich habe einfach großes Interesse an medizinischen Zusammenhängen“, begründet die Grevenbroicherin ihre

Entscheidung, nach der Fachoberschulreife und einer Ausbildung zur Zahnarzthelferin eine zweite Ausbildung dranzuhängen. Der Job als Krankenschwester entspricht ihren Neigungen. „Wir haben ein gutes Team, es stimmt alles, ich fühle mich wohl.“ Zufrieden ist die Schülerin auch im Neusser Bildungs-Institut für Gesundheitsberufe, wo sie ihre theoretische Ausbildung absolviert. Fächer wie Anatomie, Physiologie, Pflege, Medikamentenlehre oder Ethik liegen ihr. „Aufschlussreich fand ich auch das Seminar ‚Tod und Sterben‘, in dem es unter anderem darum ging, wie man als Pflegerin mit den Angehörigen eines Verstorbenen umgeht.“ Neben Tugenden

wie Sauberkeit, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Kritikfähigkeit nennt sie ein Kriterium, das ihrer Meinung nach für den Beruf der Gesundheits- und Krankenpflegerin immens wichtig ist: Empathie.

Leidenschaft für die Anliegen der Patienten bringt Jennifer Latajka mit ihrem großen Herzen in jeder Sekunde ihres Dienstes mit.

Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Ausbildungsstätte: Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis Neuss
 Ausbildungsdauer: 3 Jahre
 Voraussetzung: Hauptschulabschluss
 Ausbildungsvergütung: 975 – 1.140 €

	Wer diese Voraussetzungen mitbringt...	kann diesen Bildungsgang besuchen...	
auch ohne Schulabschluss	<ul style="list-style-type: none"> berufsschulpflichtig (noch nicht 18 Jahre) keine Ausbildungsstelle keine Schulanmeldung keine Teilnahme an einer berufsvorbereitenden Maßnahme (auch für Schüler/innen ohne Schulabschluss) 	Ausbildungsvorbereitung - Teilzeit ohne Träger -	
	<ul style="list-style-type: none"> berufsschulpflichtig (noch nicht 18 Jahre) Teilnahme an einer berufsvorbereitenden Maßnahme bei einem Bildungsträger (auch für Schüler/innen ohne Schulabschluss) 	Ausbildungsvorbereitung - Teilzeit mit Träger -	
	<ul style="list-style-type: none"> berufsschulpflichtig (noch nicht 18 Jahre) keine Ausbildungsstelle keine Schulanmeldung keine Teilnahme an einer berufsvorbereitenden Maßnahme (auch für Schüler/innen ohne Schulabschluss) 	Ausbildungsvorbereitung - Vollzeit -	
Hauptschulabschluss	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss nach Klasse 9 	Berufsfachschule (BFS1) - Technik -	
	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss nach Klasse 9 	Berufsfachschule (BFS1) - Wirtschaft und Verwaltung -	
	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss nach Klasse 9 oder Klasse 10 	Berufsfachschule Kinderpflege	
		Berufsfachschule Sozialassistent/in	
		Berufsfachschule Assistent/-in für Ernährung und Versorgung, Schwerpunkt Service	
<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder gleichwertiger Abschluss 	Berufsfachschule (BFS2) - Technik -		
	Berufsfachschule (BFS2) - Wirtschaft und Verwaltung -		

	und folgenden Abschluss erreichen...	nach einer Dauer von...	an folgender Schule
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9 mit beruflichen Kenntnissen	1 Jahr Teilzeitunterricht (12-14 Unterrichtsstunden an 2 Tagen pro Woche)	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich • BBZ Dormagen • BBZ Neuss-Hammfeld
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9 mit beruflichen Kenntnissen	1 Jahr: 3-4 Tage pro Woche Praktikum bei einem Bildungsträger 1-2 Tage pro Woche Berufsschule	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich • BBZ Neuss-Hammfeld • BBZ Neuss-Weingart- straße
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9 mit beruflichen Kenntnissen	1 Jahr Unterricht und Praktika	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Hammfeld • BBZ Neuss-Weingart- straße (nur Internatio- nale Förderklasse)
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10 mit beruflichen Kenntnissen im technischen Bereich	1 Jahr Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Hammfeld - Metalltechnik - Elektrotechnik - Gestaltung
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10 mit beruflichen Kenntnissen im kaufmännischen Bereich	1 Jahr Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Weingart- straße
	Fachoberschulreife und Berufs- schulabschluss „Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in	2 Jahre Vollzeitunterricht und Praktika	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich
	Fachoberschulreife und Berufsabschluss Staatl. gepr. Sozialassistent/-in	2 Jahre Vollzeitunterricht und Praktika	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich
	Fachoberschulreife und Berufsab- schluss Staatl. gepr. Assistent/-in für Ernährung und Versorgung, Schwer- punkt Service	2 Jahre Vollzeitunterricht und Praktika	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich
	Fachoberschulreife mit beruflichen Kenntnissen im technischen Bereich (Berechtigung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe möglich)	1 Jahr Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Hammfeld - Metalltechnik - Elektrotechnik - - Gestaltung <p>BBZ Grevenbroich - Fahrzeugtechnik -</p>
	Fachoberschulreife mit beruflichen Kenntnissen im kaufmännischen Bereich (Berechtigung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe möglich)	1 Jahr Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Weingart- straße • BBZ Grevenbroich • BBZ Dormagen

	Wer diese Voraussetzungen mitbringt...	kann diesen Bildungsgang besuchen...	
Fachoberschulreife (Qualifikation für gymnasiale Oberstufe)	<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife oder die Berechtigung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe 	Berufsfachschule (ohne Berufsausbildung) - Technik -	
		Berufsfachschule (ohne Berufsausbildung) – Wirtschaft und Verwaltung -	
	<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife oder die Berechtigung für den Besuch der gymnasialen Oberstufe 	Berufsfachschule - Technik mit Berufsausbildung -	
		Berufsfachschule - Technik mit Berufsausbildung -	
		Berufsfachschule - Wirtschaft und Verwaltung mit Berufsausbildung -	
		Fachoberschule - Gesundheit und Soziales -	
	<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife oder die Qualifikation für den Besuch der gymnasialen Oberstufe und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder mindestens vierjährige einschlägige Berufserfahrung 	Fachoberschule - Technik -	
	<ul style="list-style-type: none"> Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe 	Berufliches Gymnasium (Technik)	
		Berufliches Gymnasium (Wirtschaftsgymnasium)	
		Berufliches Gymnasium (Gesundheit und Soziales)	
Abitur	<ul style="list-style-type: none"> Fachhochschulreife oder Abitur 	Berufsfachschule Kaufmännisch/r Assistent/in für Hochschulzugangsberechtigte	

	und folgenden Abschluss erreichen...	nach einer Dauer von...	an folgender Schule
	Fachhochschulreife (schulischer Teil) und berufliche Kenntnisse im technischen Bereich	2 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Hammfeld - Metalltechnik - Mechatronik - Elektrotechnik - Informatik - Gestaltung
	Fachhochschulreife (schulischer Teil) und berufliche Kenntnisse im technischen Bereich	2 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Dormagen • BBZ Grevenbroich • BBZ Neuss-Weingartstraße
	Informationstechnische/r Assistent/in und Fachhochschulreife	3 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Hammfeld
	Chemisch-technische/r Assistent/in und Fachhochschulreife	3 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Dormagen
	Staatlich geprüfte/r Kaufmännische/r Assistent/in und Fachhochschulreife	3 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Weingartstraße
	Fachhochschulreife	2 Jahre: Klasse 11 (Teilzeitform: Praktikum mit 2 Tagen Berufsschule) und Klasse 12 (Vollzeitform)	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich
	Fachhochschulreife	1 Jahr Vollzeitunterricht (Klasse 12B)	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Hammfeld - Elektrotechnik -
	Abitur (Allgemeine Hochschulreife)	3 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Hammfeld - Elektrotechnik -
	Abitur (Allgemeine Hochschulreife)	3 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich • BBZ Neuss-Weingartstraße
	Abitur (Allgemeine Hochschulreife) + Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in	3 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Grevenbroich
	Staatlich anerkannte/r Kaufmännische/r Assistent/in	2 Jahre Vollzeitunterricht	<ul style="list-style-type: none"> • BBZ Neuss-Weingartstraße

Einschlägige Berufsausbildung	Wer diese Voraussetzungen mitbringt...	kann diesen Bildungsgang besuchen...	
	<ul style="list-style-type: none"> Einschlägige Berufsausbildung + Berufsschulabschluss + Berufserfahrung (Ausnahmen sind möglich) 	Fachschule für Technik	
	<ul style="list-style-type: none"> Einschlägige Berufsausbildung + Berufsschulabschluss + Berufserfahrung (Ausnahmen sind möglich) 	Fachschule für Technik	
	<ul style="list-style-type: none"> Einschlägige Berufsausbildung + Berufsschulabschluss + Berufserfahrung (Ausnahmen sind möglich) + Fachoberschulreife 	Fachschule für Wirtschaft mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik	
	<ul style="list-style-type: none"> Einschlägige Berufsausbildung + Berufsschulabschluss + Berufserfahrung (Ausnahmen sind möglich) + Fachhochschulreife oder Abitur (nach Absprache und Beratung eventuell auch mit Fachoberschulreife) 	Fachschule für Wirtschaft mit Schwerpunkt Logistik	
	<ul style="list-style-type: none"> Einschlägige Berufsausbildung + Berufsschulabschluss + Berufserfahrung (Ausnahmen sind möglich) + mindestens Fachoberschulreife + persönliche Eignung 	Fachschule für Sozialwesen	

Wegweiser durch die Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis Neuss

Voraussetzungen	Ausbildungsberuf	
<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss oder abgeschlossene Berufsausbildung 	Gesundheits- und Krankenpflegeassistent/in	
<ul style="list-style-type: none"> Abgeschlossene zehnjährige Schulbildung oder Hauptschulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung und gesundheitliche Eignung 	Gesundheits- und Krankenpfleger/in	
<ul style="list-style-type: none"> Abgeschlossene zehnjährige Schulbildung oder Hauptschulabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung und gesundheitliche Eignung 	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in	
<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife oder Hauptschulabschluss mit weiteren Voraussetzungen 	Altenpfleger/in	
<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife oder Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung 	Ergotherapeut/in	
<ul style="list-style-type: none"> Fachoberschulreife oder Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung 	Physiotherapeut/in	

	und folgenden Abschluss erreichen...	nach einer Dauer von...	an folgender Schule
	Staatl. gepr. Techniker/in (Schwerpunkte: Maschinenbau oder Elektrotechnik) und die Möglichkeit auf Fachhochschulreife	8 Semester Teilzeitform berufsbegleitend (= 4 Jahre)	• BBZ Neuss-Hammfeld
	Staatl. gepr. Techniker/in (Schwerpunkt Betriebstechnik oder Labor-technik) und die Möglichkeit auf Fachhochschulreife	8 Semester Teilzeitform berufsbegleitend (= 4 Jahre)	• BBZ Dormagen (Chemietechnik)
	Staatl. geprüfte/r Betriebswirt/in und Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife	6 Semester Teilzeitform berufsbegleitend (= 3 Jahre)	• BBZ Neuss-Weingartstraße
	Staatl. geprüfte/r Betriebswirt/in (keine Möglichkeit des Erwerbs der Fachhochschulreife)	6 Semester Teilzeitform berufsbegleitend (= 3 Jahre)	• BBZ Dormagen
	Staatl. anerkannte/r Erzieher/in und Fachhochschulreife sowie die Anrechnung von zwei Semestern auf einen einschlägigen Bachelorstudiengang	3 Jahre Vollzeitform	• BBZ Grevenbroich

(komplette Ausbildung in Theorie und Praxis im Rhein-Kreis Neuss)

Dauer	Anbieter im Rhein-Kreis Neuss
1 Jahr	Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis Neuss
3 Jahre 4 Jahre in Teilzeit	Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis Neuss St. Augustinus-Kliniken in Zusammenarbeit mit St. Elisabeth-Akademie
3 Jahre 4 Jahre in Teilzeit	Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis Neuss
3 Jahre	Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis Neuss / Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V. / St. Augustinus-Kliniken
3 Jahre	Medicoreha Welsink Akademie
3 Jahre	Medicoreha Welsink Akademie

Universitäten in NRW		
Universität zu Köln	Albertus-Magnus-Platz 50923 Köln	www.uni-koeln.de
Deutsche Sporthochschule Köln	Am Sportpark Müngersdorf 6 50933 Köln	www.dshs-koeln.de
Universität Bielefeld	Universitätsstraße 25 33615 Bielefeld	www.uni-bielefeld.de
Universität Bochum	Universitätsstraße 150 44801 Bochum	www.uni-bochum.de
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn	Regina-Racis-Weg 3 53113 Bonn	www.uni-bonn.de
Technische Universität Dortmund	August-Schmidt-Straße 4 44227 Dortmund	www.tu-dortmund.de
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf	Universitätsstraße 1 40225 Düsseldorf	www.uni-duesseldorf.de
Universität Duisburg-Essen	Forsthausweg 2 47057 Duisburg	www.uni-due.de
FernUni Hagen	Feithstraße 152 58092 Hagen Brückstraße 1 41460 Neuss	www.fernuni-hagen.de
Westfälische Wilhelms-Universität Münster	Schlossplatz 2 48149 Münster	www.uni-muenster.de
Universität Paderborn	Warburger Straße 100 33098 Paderborn	www.uni-paderborn.de
Universität Siegen	Adolf-Reichwein-Straße 2 57068 Siegen	www.uni-siegen.de
Bergische Universität Wuppertal	Gaußstraße 20 42119 Wuppertal	www.uni-wuppertal.de
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen	Templergraben 55 52064 Aachen	www.rwth-aachen.de
Folkwang Universität der Künste	Klemensborn 39 45239 Essen	www.folkwang-uni.de
Private Universität Witten/Herdecke gGmbH	Alfred-Herrhausen-Straße 50 58448 Witten	www.uni-wh.de
Kunsthochschule für Medien Köln	Peter-Welter-Platz 2 50676 Köln	www.khm.de

Fachhochschulen in NRW		
Fachhochschule Bielefeld	Kurt-Schumacher-Straße 6 33615 Bielefeld	www.fh-bielefeld.de
Hochschule Bochum	Lennershofstraße 140 44801 Bochum	www.hs-bochum.de
Hochschule für Gesundheit Bochum	Universitätsstraße 105 44789 Bochum	www.fh-gesundheit.de
Hochschule Bonn-Rhein-Sieg	Grantham-Allee 20 53757 Sankt Augustin	www.fh-bonn-rhein-sieg.de
Mathias Hochschule Rheine	Frankenburgstraße 31 48431 Rheine	www.mhrrheine.de
Fachhochschule Aachen	Hohenstaufenallee 10 52064 Aachen	www.fh-aachen.de
Fachhochschule für Rechtspflege in NRW	Schleidtalstraße 3 53902 Bad Münstereifel	www.fhr.nrw.de
Fachhochschule Dortmund	Sonnenstraße 96 44139 Dortmund	www.fh-dortmund.de
Hochschule Düsseldorf	Münsterstraße 156 40476 Düsseldorf	www.hs-duesseldorf.de
Fachhochschule Gelsenkirchen	Neidenburger Straße 43 45877 Gelsenkirchen	www.fh-gelsenkirchen.de
Hochschule Hamm-Lippstadt	Marker Allee 76-78 59065 Hamm	www.hshl.de
Fachhochschule Köln	Claudiusstraße 1 50678 Köln	www.fh-koeln.de
Fachhochschule Münster	Hüfferstraße 27 48149 Münster	www.fh-muenster.de
Hochschule Niederrhein	Reinarzstraße 49 47805 Krefeld	www.hs-niederrhein.de
Hochschule Ostwestfalen-Lippe	Liebigstraße 87 32657 Lemgo	www.hs-owl.de
Hochschule Rhein-Waal	Landwehr 4 47533 Kleve	www.hochschule-rhein-waal.de
Fachhochschule Südwestfalen	Frauenstuhlweg 31 58644 Iserlohn	www.fh-swf.de
Hochschule Ruhr West	Brunshofstraße 12 45470 Mülheim an der Ruhr	www.hochschule-ruhr-west.de
Fachhochschule für Finanzen NRW	Schloss Nordkirchen 59394 Nordkirchen	www.fhf-noerdkirchen.de
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW	Haidekamp 73 45886 Gelsenkirchen	www.fhoev.nrw.de
Hochschule Sparkassen-Finanz- gruppe	Simrockstraße 4 53113 Bonn	www.s-hochschule.de
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	Willy-Brandt Straße 1 50321 Brühl	www.fhbund.de

Fachhochschulen in NRW		
Rheinische Fachhochschule Köln	Schaevenstraße 1a/b 50676 Köln	www.rfh-koeln.de
Rheinische Fachhochschule Neuss	Markt 11-15 41460 Neuss	
Technische Fachhochschule Georg Agricola zu Bochum	Herner Straße 45 44787 Bochum	www.tfh-bochum.de
Europäische Fachhochschule	Kaiserstraße 6 50321 Brühl Hammer Landstraße 89 41460 Neuss	www.eufh.de
International School of Management (ISM)	Otto-Hahn-Straße 19 44227 Dortmund	www.ism.de
Euro-Business-College GmbH Düsseldorf	Leopoldstraße 2 40221 Düsseldorf	www.duesseldorf.euro-business-college.de
FOM Hochschule für Oekonomie und Management gGmbH	Leimkugelstraße 6 45141 Essen Hammfelddamm 2 41460 Neuss	www.fom.de
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft	Willy-Brandt-Platz 3 59365 Hamm	
BiTS Business and Information Technology School gGmbH	Reiterweg 26b 58636 Iserlohn	www.bits-iserlohn.de
Fachhochschule der Wirtschaft Nordrhein-Westfalen gGmbH	Fürstenallee 3-5 33102 Paderborn	www.fhdw.de
Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation	Richmodstraße 10 50667 Köln	
Hochschule Fresenius	Im Mediapark 4c 50670 Köln	
Hochschule der Deutschen Gesetz- lichen Unfallversicherung (HGU)	Seilerweg 54 36251 Bad Hersfeld	www.dguv.de/hochschule/index.jsp
Cologne Business School (CBS)	Hardefuststraße 1 50677 Köln	
Fachhochschule des Mittelstands (FHM)	Ravensberger Straße 10G 33602 Bielefeld	www.fh-mittelstand.de
Deutsche Hochschule der Polizei	Zum Roten Berge 18 48165 Münster	www.dhpol.de
EBZ Business School	Springorumalle 20 44795 Bochum	www.e-b-z.de

Kirchliche Hochschulen in NRW		
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen	Wörthstraße 10 50668 Köln	www.katho-nrw.de
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster	Hohenzollernring 60 48145 Münster	www.pth-muenster.de
Theologische Fakultät Paderborn	Kamp 6 33098 Paderborn	
Philosophisch-Theologische Hochschule	Arnold-Janssen-Straße 30 53754 Sankt Augustin	www.philtheol-augustin.de
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel	Missionsstraße 9a/b 42285 Wuppertal	www.kiho-wuppertal-bethel.de
Fachhochschule der Diakonie gGmbH	Grete-Reich-Weg 9 33617 Bielefeld	www.fh-diakonie.de
Evangelische Fachhochschule RWL	Immanuel-Kant-Straße 18 44803 Bochum	www.efh-bochum.de

Kunsthochschulen in NRW		
Kunstakademie Düsseldorf	Eiskellerstraße 1 40213 Düsseldorf	www.kunstakademie-duesseldorf.de
Kunstakademie Münster	Leonardo-Campus 2 48149 Münster	www.kunstakademie-muenster.de
Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft gGmbH	Villestraße 3 53347 Alfter	www.alanus.edu
Kunsthochschule für Medien Köln	Peter-Welter-Platz 2 50676 Köln	www.khm.de
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen	Prinz-Friedrich-Straße 28A 45257 Essen	www.hbk-essen.de

Musikhochschulen in NRW		
Musikhochschulen in NRW		
Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Kirche Westfalen	Parkstraße 6 32049 Herford	www.hochschule-herford.de
Hochschule für Musik Detmold	Neustadt 22 32756 Detmold	www.hfm-detmold.de
Robert Schumann Hochschule Düsseldorf	Fischerstraße 110 40476 Düsseldorf	www.rsh-duesseldorf.de
Folkwang Universität der Künste	Klemensborn 39 45239 Essen	www.folkwang-uni.de
Hochschule für Musik und Tanz Köln	Unterer Krahenbäumen 87 50668 Köln	www.hfmt-koeln.de

Anhang:

Bildungsangebote der Berufskollegs des Rhein-Kreises Neuss Informationen zur Anmeldung

Berufsbildungszentrum Grevenbroich
Bergheimer Straße 53, 41515 Grevenbroich, Tel. 02181 69070
www.bbz-gv.de

Berufsbildungszentrum Dormagen
Willy-Brandt-Platz 5, 41539 Dormagen, Tel. 02133 24740
www.bbz-dormagen.de

Berufsbildungszentrum Neuss-Hammfeld
Berufskolleg für Technik und Informatik (BTI)
Hammfelddamm 2, 41460 Neuss, Tel. 02131 36600
www.btineuss.de

Berufsbildungszentrum Neuss-Weingartstraße
Weingartstraße 59-61, 41464 Neuss, Tel. 02131 74070
www.berufskolleg-neuss.de

Beratung über betriebliche Ausbildungsangebote

Agentur für Arbeit Neuss
Berufsberatung
Marienstraße 24, 41462 Neuss, Tel. 0800 455550020
www.arbeitsagentur.de

IHK Mittlerer Niederrhein
Friedrichstraße 40, 41460 Neuss, Tel. 02151 635455
www.ihk-krefeld.de

Kreishandwerkerschaft Niederrhein
Oberstraße 18-24, 41460 Neuss, Tel. 02131 758770
www.kh-niederrhein.de

Ärzttekammer Nordrhein
Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf, Tel. 0211 43020
www.aekno.de

Tierärztekammer Nordrhein
St. Töniser Straße 15, 47906 Kempen, Tel. 02152 205580
www.tieraerztekammer-nordrhein.de

Zahnärztekammer Nordrhein
Emanuel-Leutze-Straße 8, 40547 Düsseldorf, Tel. 0211 447040
www.zahnaerztekammernordrhein.de

Steuerberaterkammer Düsseldorf
Grafenberger Allee 98, 40237 Düsseldorf, Tel. 0211 669060
www.stbk-duesseldorf.de

Rechtsanwaltskammer Düsseldorf
Freiligrathstraße 25, 40479 Düsseldorf, Tel. 0211 495020
www.rechtsanwaltskammer-duesseldorf.de

Gesundheitsberufe

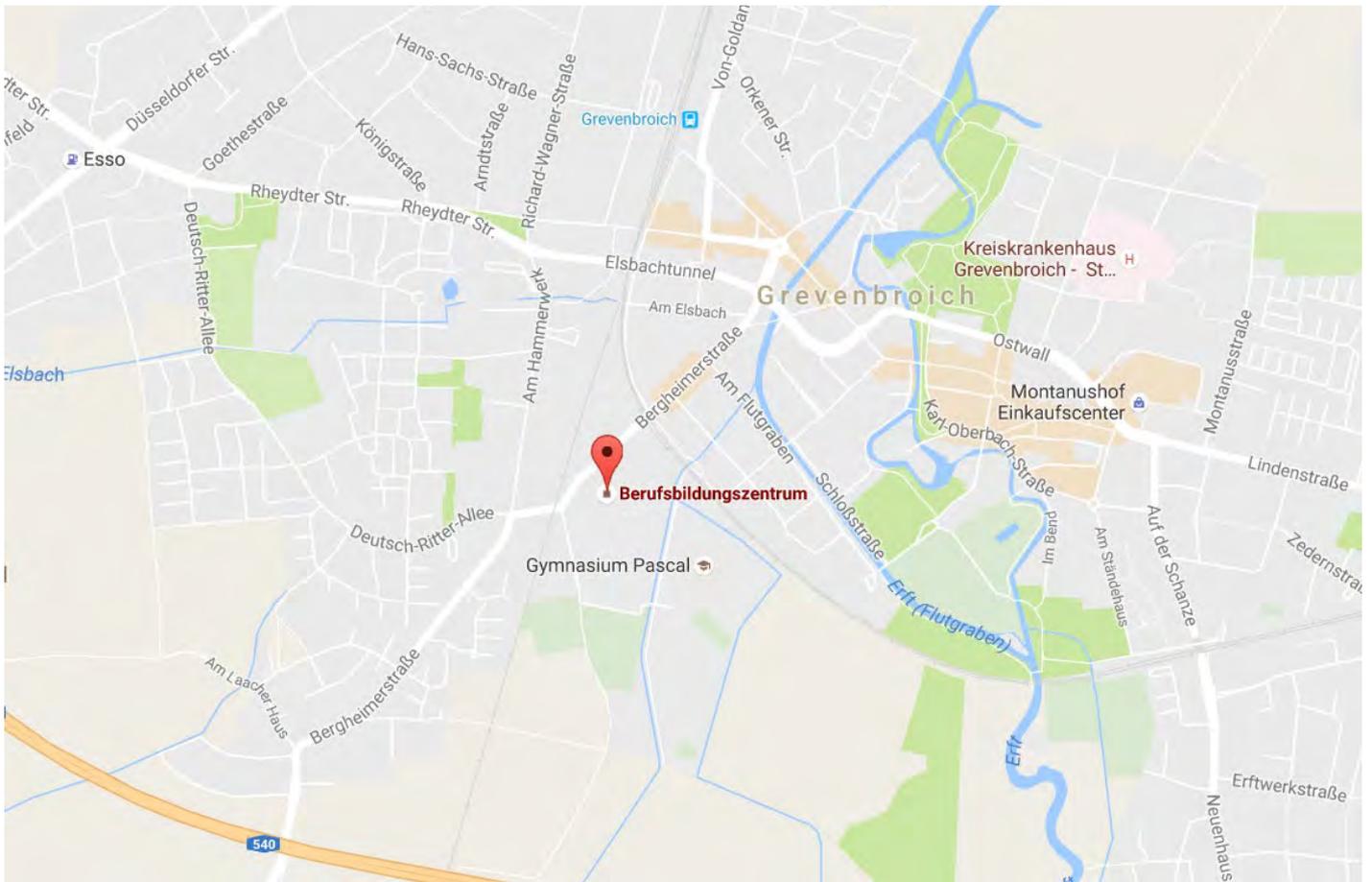
Bildungsinstitut für Gesundheitsberufe im Rhein-Kreis Neuss
Carossastraße 1, 41464 Neuss, Tel.: 02131 1330-300
www.lukasneuss.de

St. Augustinus-Kliniken gGmbH
Stresemannallee 6, 41460 Neuss, Tel.: 02131 5297-9000
www.st-augustinus-kliniken.de

Caritasverband Rhein-Kreis Neuss e. V.
Montanusstraße 40, 41515 Grevenbroich, Tel.: 02181 23800
www.caritas.erzbistum-koeln.de/neuss-cv

Medicoreha Welsink GmbH
Hammer Landstraße 89, 41460 Neuss, Tel.: 02131 202060
www.medicoreha.de

Lagepläne der Berufsbildungszentren des Rhein-Kreises Neuss



Kreis-Berufsbildungszentrum Grevenbroich,
Bergheimer Straße 53, 41515 Grevenbroich, Tel. 02181 69070

Kartendaten © 2016 GeoBasis-DE/BKG
 (© 2009, Google)



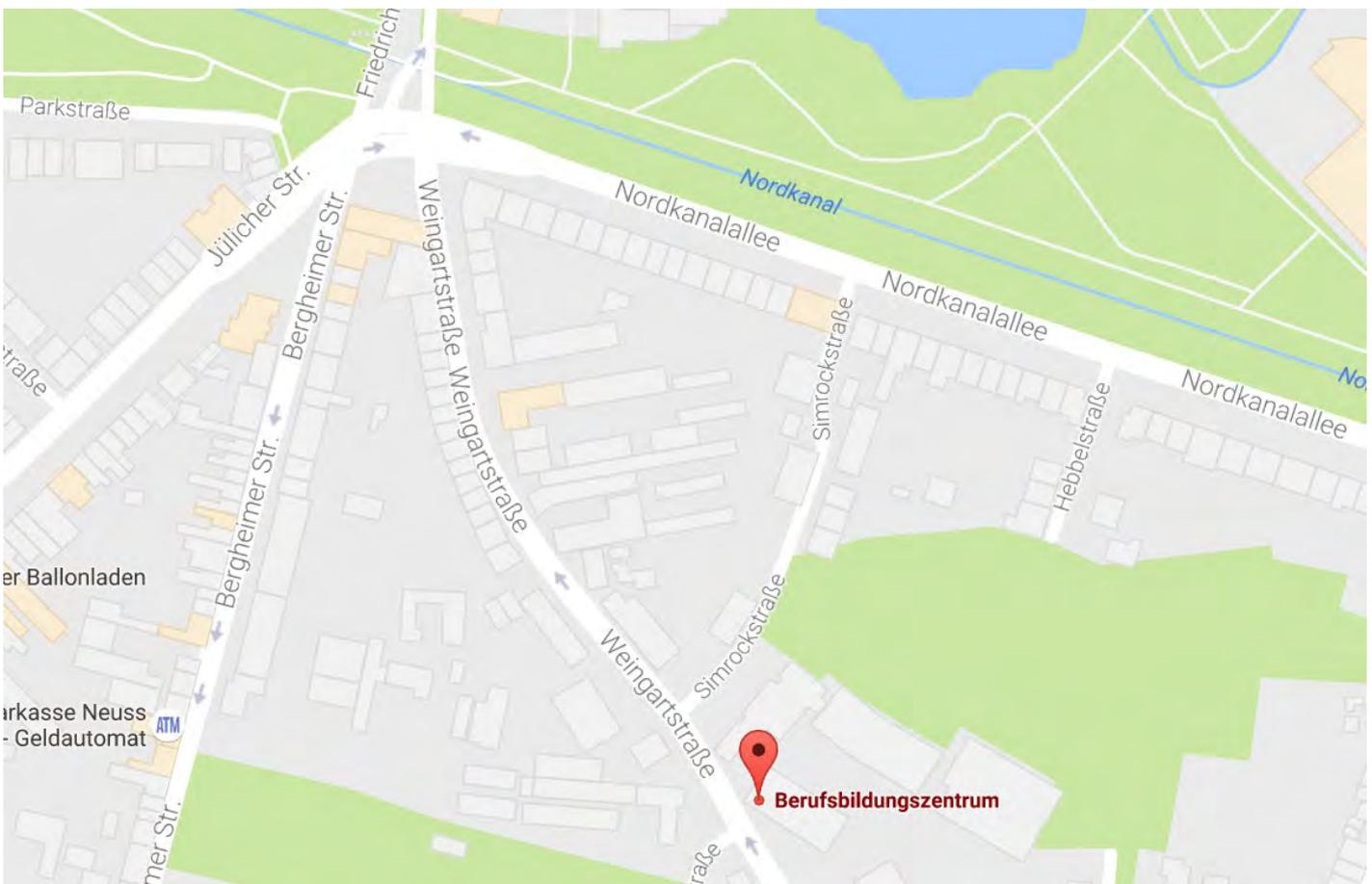
Kreis-Berufsbildungszentrum Dormagen,
Willy-Brandt-Platz 5, 41539 Dormagen, Tel. 02133 24740

Kartendaten © 2016 GeoBasis-DE/BKG
 (© 2009, Google)



Kreis-Berufsbildungszentrum Neuss-Hammfeld, Berufskolleg für Technik und Informatik (BTI)
 Hammfelddamm 2, 41460 Neuss, Tel. 02131 36600

Kartendaten © 2016 GeoBasis-DE/BKG
 (© 2009, Google)



Kreis-Berufsbildungszentrum Neuss-Weingartstraße,
 Weingartstraße 59-61, 41464 Neuss, Tel. 02131 74070

Kartendaten © 2016 GeoBasis-DE/BKG
 (© 2009, Google)

